

Dieses Blatt erscheint
jeden Mittwoch und
Sonntag. Der
Abonnementspreis-
pro Jahr ist von Aus-
wärtigen mit 3 M. 75 ϕ
bei der nächsten Post-
anstalt, von Siegen
mit 3 M. in der Exp.
der „Danz. Allgem.,
Ztg.“, Hundegasse 51
zu entrichten.



Inserate, sowohl von
Behörden, als auch
von Privatpersonen
werden in Danzig in
der Expedition der
„Danz. Allgem. Ztg.“,
Hundegasse 51, an-
genommen.
Preis der gewöhn-
lichen Zeile 20 ϕ .

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

Nr. 74.

Danzig, den 12. September

1903.

Amtlicher Teil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

Die Körnung der im Kreise Danziger Höhe im Jahre 1904 zum Decken fremder Stuten zu verwendenden Hengste findet **Sonntag, den 3. Oktober cr., Nachmittags 1½ Uhr, in Praust** vor dem **R u c k ' s ' s c h e n** Gasthause statt.

Die Besitzer von Zuchthengsten fordere ich auf, dieselben der Körnungskommission in diesem Termin zur Besichtigung und Körnung vorzuführen.

Die von Zuchtvereinen unter Mitwirkung eines Gestütsbeamten und unter Gewährleistung eines Staatsdarlehens angeschafften Hengste, welche noch der Beaufsichtigung und Revision der Gestütsbeamten unterliegen, sowie die ehemaligen Haupt- und Landbesitzer, welche von der Gestütsverwaltung an Züchter abgegeben sind und deren Tauglichkeit zur Zucht durch ein Attest der verkaufenden Gestütsverwaltung nachgewiesen wird, ferner Vollbluthengste für deren Benutzung ein Deckgeld von mindestens 50 Mk. zu zahlen ist, sind zwar der Körnung nicht unterworfen, jedoch müssen auch alle diese Hengste gleichfalls der Körnungskommission zur Kenntnisaufnahme vorgestellt werden.

Bei Gelegenheit der Körnung wird auch die Aufnahme von Stuten in das Westpreussische Stutbuch stattfinden.

Ich ersuche daher die Besitzer von Stuten, dieselben behufs ihrer Eintragung in das Westpreussische Stutbuch ebenfalls der Körnungskommission zur Besichtigung vorzustellen.

Schließlich ersuche ich nochmals, die zur Föhrung bestimmten Hengste mir schleunigst anzumelden und dabei den Namen, die Farbe nebst Abzeichen, das Alter, die Größe und die Art, sowie die Abstammung des Hengstes, ferner dessen Aufstellungsort und den Betrag des Deckgeldes anzugeben.

Danzig, den 8. September 1903.

Der Landrat.

2 **Die Ortsvorstände von Rakke, Müggau, Rottmannsdorf, Ruffoschin, Gr. Saalan, Schäferei, Gut Schönfeld, Schüddelkau und Wonneberg** fordere

ich unter Bezugnahme auf meine Kreisblatt-Verfügung vom 3. Juni 1903 (Kreisblatt Nr. 45) auf, die Urliste der in der Ortschaft vorhandenen Personen, welche für das kommende Jahr zu Schöffen oder Geschworenen berufen werden können, mit der vorgeschriebenen Bescheinigung versehen, umgehend an das königliche Amtsgericht 12, hier selbst abzusenden und mir vom Geschehenen binnen 3 Tagen Anzeige zu erstatten, bei Vermeidung von 9 Mk. Ordnungsstrafe.

Danzig, den 8. September 1903.

Der Landrat.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

Kreislehrerkonferenz.

3 **Eingetretener Hindernisse wegen wird die diesjährige Kreislehrerkonferenz von Mittwoch, den 16. September ex., auf Donnerstag, den 17. September ex., vormittags 10 Uhr, verlegt.**

Danzig, den 8. September 1903.

Der Kreisinspektor.
Dr. Bidder.

Steckbrief.

4 Der unten beschriebene Arbeiter **Robert Falk** aus Danzig, der seit dem 31. Januar 1903 eine Gefängnisstrafe von 1 Jahr und 6 Monat verbüßte, ist am 5. September 1903 aus der Strafhaft zu Carthaus entwichen.

Es wird ersucht, auf ihn zu fahnden und ihn im Ermittlungsfalle zur Weiterverbüßung seiner Strafe in das Gerichtsgefängnis zu Carthaus wieder einzuliefern, auch von seinem Aufenthalte zu den Akten 8 M. 47/03 Nachricht zu geben.

Beschreibung: Alter: 22 Jahre. Größe: 1 m 74 cm. Statur: kräftig. Haare: hellblond. Augen: blau. Nase: gewöhnlich. Mund: gewöhnlich. Bart: Im Entstehen. Gesicht: länglich. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch.

Besondere Kennzeichen: linke Hand tätowirt.

Danzig, den 9. September 1903.

Der königliche Erste Staatsanwalt.